

JAHRESBERICHT  
SAISON  
NEUNZEHN  
ZWANZIG

Principal Guest Conductor  
**Giovanni Antonini**

**CLARIANTFOUNDATION**

kammerorchesterbasel



Cellist Georg Dettweiler in New York

# Ein Wechselbad der Gefühle

Wer hätte zu Beginn der Saison 2019 – 2020 vermutet, dass die MusikerInnen des Kammerorchester Basel im Frühsommer 2020 Gärten, Parks und öffentliche Räume in der Region Basel bespielen würden; anstatt wie ursprünglich mit G.F. Händels «Alessandro» bei den Händelfestspielen in Göttingen und Paris zu sein oder mit einem Beethoven-Programm acht europäische Städte zu bespielen. Es kam anders: im Freien fanden die MusikerInnen des Kammerorchester Basel wieder ein reales Publikum, endlich durfte gemeinsam musiziert werden. Und das mit viel Lust, Euphorie und Spielfreude nach drei Monaten Lockdown, in denen sie zum Untätig-Sein verurteilt waren. Die «Coronaden», viele davon per Video auf der Website des Kammerorchester Basel zu visionieren, stellten eine Art emotionalen Höhepunkt der Saison 2019 – 2020 dar.

## Schweizer Musikpreis

Auch wenn dies aus der heutigen Perspektive weit entfernt scheint: es gab eine Zeit vor Corona, eine erste Saisonhälfte 2019 – 2020, in der das Kammerorchester Basel 48 Orchesterkonzerte in zum Teil bedeutenden internationalen Musik-Metropolen vor insgesamt knapp 33 000 ZuhörerInnen spielte. Darüber hinaus wurde gleich zu Beginn der Saison das breite Wirken des Kammerorchester Basel mit einem Ritter Schlag von höchster kulturpolitischer Stelle gewürdigt: Am 20. September 2019 durften wir als erstes Orchester einen Schweizer Musikpreis entgegen nehmen. Die Jury vom Bundesamt für Kultur, das den Preis verleiht, begründete die Auswahl mit der «besondere[n] Vision, ein klassisches Orchester zu erschaffen, jenseits der längst bestehenden Institutionen» sowie der Programmauswahl mit ihren «neue[n] Formen der Vermittlung» und dem musikalischen Niveau des Ensembles.

## Aussergewöhnliches bis zum Lockdown

Im Oktober 2019 war das Kammerorchester Basel zum ersten Mal in seiner Geschichte zu zwei Gastspielen in die USA eingeladen. Ein Konzert fand in New York im Y92 statt, einem für viele kulturelle Genres sehr bedeutenden Kultur- und Musikzentrum. Wenige Monate später, im Januar 2020, hatten wir die Möglichkeit, eine Auftragskomposition des wahrscheinlich renommiertesten lebenden Komponisten, Wolfgang Rihm, zur Uraufführung zu bringen. Dass wir dieses Werk in sechs Konzerten in der Schweiz und in Deutschland spielen konnten, unterstreicht genauso wie die Konzerteinladungen in die USA die hohe internationale Reputation des Kammerorchester Basel. Die letzte öffentliche Vorstellung vor einer mehrmonatigen Zwangspause fiel einer Schulklasse der Fachmaturtätsschule Basel zu, die zusammen mit einem Consort des Kammerorchester Basel und unter der Leitung der Tänzerin und Choreografin Andrea Tortosa Vidal über einen mehrmonatigen Schaffensprozess eine faszinierende Tanz-Performance erarbeitet hatte. Hier zeigte sich in eindrücklicher Art und Weise das Resultat einer konsequent verfolgten Musikvermittlungsarbeit.

## Solidarität in Corona-Zeiten

Dann kam der unerwartete Lockdown: Mitten in CD-Aufnahmen und Konzertvorbereitungen mit dem Dirigenten Heinz Holliger und dem Bariton Christian Gerhaher ging das Orchester Mitte März auseinander. In der Folge mussten drei CD-Aufnahmen und über 25 europaweite Konzerte bis Ende Juni 2020 abgesagt werden, um erst wieder in kleinen Kammermusik-«Coronaden»-Formationen im Mai 2020 musikalisch in Erscheinung zu treten. Der Schock sass tief, was in den darauffolgenden Wochen folgte, war eine beeindruckende Solidarität und Unterstützung. Viele KonzertbesucherInnen und TicketkäuferInnen verzichteten auf die Rückerstattung ihrer Konzertkarten und Abonnements, wir erhielten viel Zuspruch, Dutzende aufbauender und unterstützender Emails und Briefe. Als privatwirtschaftliches Ensemble mit hohen Eigeneinkommen hatten wir in erster Linie Sorge um die Sicherung der Existenzen unserer Orchestermitglieder. So entschlossen wir uns, einen «Härtefallfonds Kammerorchester Basel» zu lancieren mit dem Ziel die Gehälter aller MusikerInnen, auch der GastmusikerInnen im Orchester, abzusichern. Die darauf folgende Solidaritätswelle war enorm: Es gelang uns innert weniger Wochen, einen stattlichen sechsstelligen Betrag aus privaten Mitteln zu generieren, der uns zusammen mit der Unterstützung durch die öffentliche Hand mit Zuversicht die Herausforderungen der kommenden Monate über das Jahr 2020 hinaus angehen lässt. Ein eindrückliches Zeichen der Verbundenheit mit unserem Orchester und der Wertschätzung für hohe musikalische Qualität, aber auch ein deutliches Zeichen, wie wichtig Kultur, die Musik, für ein gesundes Gesellschaftsleben ist.

## Partner aus Wirtschaft, Kultur und Bürgerschaft

Der Spielbetrieb der Saison 2019 – 2020 war kurz, die gesamte Saison geprägt von der Corona-Pandemie. Gerade in diesen schwierigen, von Unsicherheit geprägten Zeiten hat sich gezeigt, dass das Kammerorchester Basel in breiten Kreisen in Basel und der Region geschätzt und von vielerlei unterstützenden Händen getragen wird. Dafür sei unserem Publikum, allen UnterstützerInnen, Sponsoren, Stiftungen, MäzenInnen und den Verantwortlichen der öffentlichen Hand sehr herzlich gedankt.

Nicht zuletzt geht ein grosser Dank an den Vorstand und alle Mitglieder des Freundeskreises des Kammerorchester Basel. Sie alle sind Teil eines leidenschaftlich agierenden Teams, gemeinsam mit allen MusikerInnen, den Verantwortlichen im Vorstand des Vereins Kammerorchester Basel, in Geschäftsstelle und Agentur mit unterschiedlichen Aufgabenfeldern, die gesamthaft unser erfolgreiches Wirken und die künstlerische Strahlkraft des Kammerorchester Basel erst ermöglichen.

Dr. Beat Oberlin Präsident Verein Kammerorchester Basel

Marcel Falk Geschäftsführer Kammerorchester Basel

# Saison 2019–2020

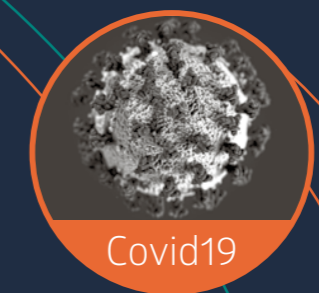
EMOTION



National

10 510  
BesucherInnen

16  
Orchesterkonzerte



Covid19

34  
Konzerte und Veranstaltungen  
national und international abgesagt

3  
CD-Produktionen abgesagt



Akademie



International

14 253  
BesucherInnen

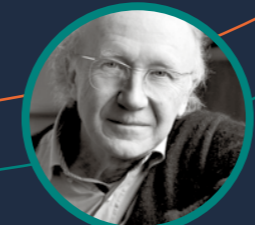
22  
Orchesterkonzerte



Wolfgang Rihm

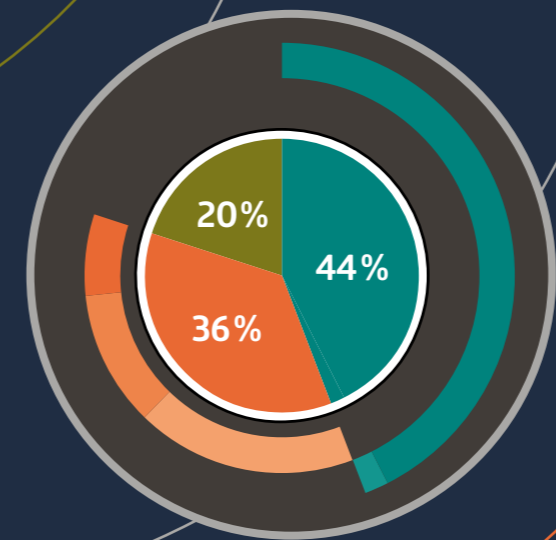


Gabriela Monteiro



Heinz Holliger u.a.

Gesamtertrag  
4,3 Mio. CHF  
Erwirtschaftete Mittel  
Drittmittel  
Staatsbeiträge BS / BL



14  
Veranstaltungen



Musik-  
vermittlung



Regional

Orchesterkonzerte, Nachtklang,  
Kostprobe und weitere

10  
Orchesterkonzerte

8 199  
BesucherInnen

8  
Coronaden



Coronaden

LEIDENSCHAFT

EXZELLENZ

# Kammerorchester Basel Team

MusikerInnen – Vorstand Kammerorchester Basel –  
Vorstand Freundeskreis – Geschäftsstelle – Agentur

- Matthias Arter • Daniel Bard • Barbara Bolliger • Nadine Born • Christian Bruder • Matthias Bühlmann
- Regine Buxtorf • Nina Candik • Francesco Capraro • Christoph Dangel • Olivier Darbellay
- Peter Dellbrügger • Georg Dettweiler • Etele Dosa • Mariana Doughty • Matthias Ebner • Pascal Eisner
- Anna Faber • Marcel Falk • Cordelia Fankhauser • Roswitha Fehr • Bodo Friedrich • Mark Gebhart
- Valentina Giusti • Dr. Urs Herzog • Christiane Hollborn • Regula Keller • Bernadette Knapp
- Caroline Knapp • Ursula Knapp • Elisabeth Kohler-Gomes • Hristo Kouzmanov • Simon Lilly
- Baptiste Lopez • Prof. Dr. Antonio Loprieno • Anna Maier • Stefano Mariani • Carolina Mateos
- Eva Miribung • Christoph Müller • Matthias Müller • Markus Niederhauser • Dr. Beat Oberlin
- Stefan Pavlik • Anna Pfister • Katya Polin • Stefan Preyer • Tobit Schäfer • Regula Schär
- Isabelle Schnöller-Hildebrandt • Julia Schröder-Zihlmann • Regula Schwaar-Niederhauser • Lilly Senn
- Claudio Matteo Severi • Jasmin Stähli • Mirjam Steymans-Brenner • Guido Stier • Renée Straub
- Daniel Szomor • Yukiko Tezuka • Konstantin Timokhine • Fanny Tschanz • Tamás Vásárhelyi
- Dr. Cristina von Holzen • Alexander Wäber • Mathias Weibel • Dorothee Widmer
- Christine Wirz von Planta • Jan Wollmann • Irmgard Zavelberg • Martin Zeller



Soloflötistin Isabelle Schnöller und Marcel Falk, Geschäftsführer, nehmen den Schweizer Musikpreis entgegen

## Basel und Region 2019

### 7.9.19 Martinskirche MIT LIS(Z)T DURCH BASEL **Konzert 1**

Wolfgang Amadeus Mozart Divertimento D-Dur KV 136 und Divertimento B-Dur KV 137; Franz Liszt «Les jeux d'eau à la Ville d'Este», «La lugubre gondole» Nr. 2 S 200 und «Malédiction» für Klavier und Streichorchester S 121; Béla Bartók Divertimento für Streichorchester Sz 113

**Bertrand Chamayou** Klavier,  
**Baptiste Lopez** Violine und Leitung

### 14.9.19 Münster KONZERT ZUM TAG DES DENKMALS

Daan Manneke Basler Psalter für Sopran und Orgel; Claude Debussy 6 Préludes, 5 für Orchester instrumentiert von Hans Zender und «Cathédrale engloutie» instrumentiert von Matthias Arter; Alexandre Guilmant Méditation sur le Stabat Mater pour orgue et orchestre op. 63

**Gudrun Sidonie Otto** Sopran, **Andreas Liebig** Orgel,  
**Giovanni Antonini** Leitung

### 20.9.2019 Kunstmuseum Basel VERLEIHUNG SCHWEIZER MUSIKPREIS

**Giovanni Antonini** Leitung

### 7.10.19 Volkshaus KOSTPROBE

Robert Schumann Konzert für Klavier und Orchester a-Moll op. 54; Wolfgang Amadeus Mozart Konzert für Klavier und Orchester Nr. 12 A-Dur KV 414; Joseph Haydn aus Klavierkonzert Nr.11 in D-Dur Hob. XVIII/11: Rondo all' unghese

**Piotr Anderszewski** Klavier, **Baptiste Lopez** Violine und Leitung

### 25.10.19 Ackermannshof NACHTKLING – Chagalls klingende Bilder

**Konstantin Timokhine** Leitung, Gesang, Blech- und Schlaginstrumente,  
**Sascha Schönhaus** Saxophon, Klezmer-Klarinette,  
**Francesco Negrini** Klarinette,  
**Tamás Vásárhelyi** Violine, **Georg Dettweiler** Violoncello,  
**Inga Piwowska** Akkordeon, **Daniela Timokhine** Klavier

### 29.10.19 Liestal Stadtkirche GEDENKKONZERT

Franz Danzi Variationen zu «Reich mir die Hand mein Leben» aus Wolfgang Amadeus Mozarts «Don Giovanni» KV 527, arrangiert für Violoncello und Streicher von Sergio Drabkine; Felix Mendelssohn Bartholdy Oktett Es-Dur op. 20; Franz Schubert Sinfonie Nr. 3 D-Dur D 200

**Heinz Holliger** Leitung

### 1.11.19 Ackermannshof NACHTKLING EXPERIMENTAL Erzählungen

**Janiv Oron** Medienkünstler, **Christoph Dangel** Violoncello,  
**Stefan Preyer** Kontrabass, **Michael Fehr** Schriftsteller

### 13.11.19 Martinskirche MOZART MONTERO MILHAUD **Konzert 2**

Gabriel Fauré «Masques et Bergamasques» op. 112; Wolfgang Amadeus Mozart Konzert für Klavier und Orchester Nr. 20 d-Moll KV 466; Gabriela Montero Improvisationen für Klavier Solo; Darius Milhaud «Le bœuf sur le toit» op. 58

**Gabriela Montero** Klavier, **Daniel Bard** Violine und Leitung

### 22.11.19 Ackermannshof NACHTKLING – Barockmusik im Salon

**Katya Polin** Violine, **Martin Zeller** Violoncello,  
**Sergio Ciomei** Cembalo

### 25.11.19 Martinskirche ADDIO AMORE! **Konzert 3**

Farewell-Arias und Orchesterwerke von Carlo Francesco Pollarolo, Nicola Antonio Porpora, Johann Adolph Hasse, Tomaso Albinoni, Georg Friedrich Händel, Leonardo Leo, Geminiani Giacomelli und Giovanni Porta

**Olena Tokar** Sopran, **Terry Wey** Countertenor,  
**Julia Schröder** Violine und Leitung

### 17.12.19 Martinskirche HUNDERT MINUTEN LICHT

**Clariant Weihnachtskonzert Extra 2**  
Johann Sebastian Bach Messe in h-Moll BWV 232

**Nuria Rial** Sopran, **Sibylla Rubens** Sopran,  
**Margot Oitzinger** Alt, **Hugo Hymas** Countertenor,  
**Hans Christoph Begemann** Bass,  
**Camerata Vocale Freiburg**, **Winfried Toll** Leitung

### 31.12.19 Ackermannshof SILVESTER – NACHTKLING

**Julia Schröder-Zihlmann** Violine, **Katya Polin** Viola,  
**Martin Zeller** Violoncello

# Basel und Region 2020

**2.1.20** Martinskirche  
**NEUJAHRSAUBER** Extra 3  
 Opernarien und Orchesterwerke von Wolfgang Amadeus Mozart, Georg Friedrich Händel und Gioachino Rossini

**Regula Mühlemann** Sopran,  
**Umberto Benedetti Michelangeli** Leitung

**10.1.20** Ackermannshof  
**NACHTKLING – The Latin Night**

**Hristo Kouzmanov** Violoncello, **Nadia Belneeva** Klavier

**23.1.20** Martinskirche  
**CONCERTO FÜR SOL** Konzert 4  
 Igor Strawinsky Concerto in Re (Paul Sacher / Basler Kammerorchester 1947); Wolfgang Rihm Concerto en Sol für Sol Gabetta (Auftragswerk Kammerorchester Basel 2018 – 2019) (UA); Felix Mendelssohn Bartholdy Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 56 «Schottische»

**Sol Gabetta** Violoncello, **Sylvain Cambreling** Leitung

**31.1.20 & 1.2.20** Martinskirche  
**ZU GAST BEI DER KNABENKANTOREI**  
 Antonín Dvořák Stabat Mater für Soli, Chor und Orchester op. 58

**Gudrun Sidonie Otto** Sopran, **Nathalie Mittelbach** Alt,  
**Michael Feyfar** Tenor, **Hanno Müller-Brachmann** Bass,  
**Knabensantorei Basel, Oliver Rudin** Leitung

**3.2.20** Landgasthof Riehen  
**KOSTPROBE**  
 Arien von Wolfgang Amadeus Mozart

**Regula Mühlemann** Sopran,  
**Umberto Benedetti Michelangeli** Leitung

**7.2.20** Ackermannshof  
**NACHTKLING – Bekenntnis zu Mozart**

**Katya Polin** Viola, **Els Biesemans** Hammerklavier,  
**Etele Dosa** Klarinette, **Pfarrer Andreas Fischer** Lesung

**3.5.20** Bushaltestelle Bottmingen  
**CORONADE NO. 1**  
 Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Johan Wenzel Kalliwoda

**Julia Schröder** Violine, **Katya Polin** Viola

**17.5.20** Bottmingen  
**CORONADE NO. 2**  
 Streichquartette von Joseph Haydn

**Baptiste Lopez, Matthias Müller** Violine, **Katya Polin** Viola,  
**Christoph Dangel** Violoncello

**24.5.20** Museum Kleines Klingental  
**CORONADE NO. 3**  
 Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Danzi

**Eva Miribung, Regula Schär** Violine, **Stefano Mariani** Viola,  
**Georg Dettweiler** Violoncello, **Etele Dolsa** Klarinette

**12.6.20** Basler Rheinufer  
**CORONADE NO. 4**  
 Werke u.a. von Claudio Monteverdi, Carl Philipp Emanuel Bach und Scott Joplin

**Christian Bruder, Simon Lilly, Jan Wollmann** Trompete,  
**Alex Wäber** Pauken

**18.6.20** Christoph Merian Stiftung  
**CORONADE NO. 5**  
 Kompositionen und Arrangements für vier Violoncelli

**Christoph Dangel, Georg Dettweiler, Hristo Kouzmanov,**  
**Martin Zeller** Violoncello

**19.6.20** Münsterplatz  
**CORONADE NO. 6**  
 Werke von Georges Bizet, Ferenc Farkas und Paul Hindemith

**Isabelle Schnöller** Flöte, **Matthias Arter** Oboe,  
**Markus Niederhauser** Klarinette, **Matthias Bühlmann** Fagott,  
**Olivier Darbellay** Horn

**21.6.20** Fondation Beyeler / Biel-Benken  
**CORONADE NO. 7**  
 Streichquartette von Joseph Haydn

**Baptiste Lopez, Matthias Müller** Violine, **Katya Polin** Viola,  
**Christoph Dangel** Violoncello

# Coronaden – Neue Wege in Corona-Zeiten

Im März und April 2020 waren die MusikerInnen des Kammerorchester Basel durch den Lockdown und die dadurch entstandenen Konzertabsagen zur Untätigkeit gezwungen, zumindest im Hinblick auf öffentliche konzertante Auftritte. Mit zunehmenden Lockerungen entstand Anfang Mai die Idee, anstatt ins Digitale auszuweichen, im kleinen Rahmen den öffentlichen Raum mit Kammermusikkonzerten zu bespielen und somit auch ein positives Zeichen zu setzen. Wir haben diese von unserem Publikum äusserst dankbar angenommenen Konzerte «Coronaden» genannt – von der italienischen «Serenade» her gedacht: Ständchen in freier Form, mit unterhaltsamem Charakter und im Freien aufgeführt. So entstanden teils neue vielversprechende Kammermusikformationen aus MusikerInnen des Kammerorchester Basel, u.a. ein Streichquartett, ein Bläserquintett, ein Geigenduo, ein Trompetentrio mit Pauke und ein Klarinettenquintett. Damit wollten wir die Verbindung zu unserem treuen Publikum halten und auch Dankeschön sagen für wertvolle, hilfreiche Unterstützung in schwierigen Zeiten, die uns geholfen hat, die schwierigen Monate zu überstehen. Wir waren zu Gast u.a. im Garten der Christoph Merian Stiftung, im Pavillon der Fondation Beyeler, auf dem Rhein im Rhytaxi, auf dem Münsterplatz, im Garten von FreundInnen und UnterstützerInnen oder im Innenhof des Museum Kleines Klingental. Viele unserer Coronaden wurden gefilmt und sind auf unserer Website anzuschauen.



**Coronaden-Videos unter**  
[www.kammerorchesterbasel.ch/de/das-kammerorchester-basel/video-audio.html](http://www.kammerorchesterbasel.ch/de/das-kammerorchester-basel/video-audio.html)

# Auf Reisen

**Juli**  
**18.7.19** **Herrenchiemsee** Neues Schloss  
**21.7.19** **Saanen** Kirche Saanen (Gstaad Menuhin Festival)

**August**  
**2.8.19** **Sisteron** Citadelle Pavillon  
**4.8.19** **St. Moritz** Hotel Laudinella  
**5.8.19** **Zweisimmen** evangelisch reformierte Kirche  
**9.8.19** **Lessay** Abbaye de la Sainte-Trinité de Lessay  
**11.8.19** **Saanen** Kirche Saanen  
**18.8.19** **Tannay** Château de Tannay  
**25.8.19** **Grafenegg** Schloss Grafenegg

**September**  
**5.9.19** **Oldenburg** Areal des alten Stadthafens  
**8.9.19** **Lons-le-Saunier** Théâtre  
**22.9.19** **Bukarest** Romanian Atheneum  
**24.9.19** **Wien** Theater an der Wien  
**27.9.19** **Bad Wörishofen** Kurhaus

**Oktober**  
**1.10.19** **Thun** Congress Hotel Seepark  
**8.10.19** **Maribor** Union Hall  
**10.10.19** **Brno** Filharmonie  
**11.10.19** **Lörrach** Burghof  
**13.10.19** **Wilhelmshaven** Stadthalle  
**16.10.19** **New York** 92Y  
**18.10.19** **Troy** Troy Savings Bank Music Hall  
**29.10.19** **Liestal** Stadtkirche

**November**  
**8.11.19** **Olten** Stadttheater  
**9.11.19** **Visp** Kultur- u. Kongresszentrum La Poste  
**12.11.19** **Zürich** Maag Halle  
**29.11.19** **Halle** Konzerthalle Ulrichskirche

**Dezember**  
**11.12.19** **Freiburg** Konzerthaus  
**13.12.19** **Pistoia** Teatro Manzoni  
**15.12.19** **Lutry** Temple de Lutry  
**21.12.19** **Luzern** KKL  
**30.12.19** **Luzern** KKL  
**31.12.19** **Genf** Grand Théâtre de Genève

**Januar**  
**20.1.20** **Genf** Victoria Hall  
**21.1.20** **Zürich** Maag Halle  
**22.1.20** **Bern** Kultur Casino  
**24.1.20** **Grenoble** MC2  
**26.1.20** **Freiburg** Konzerthaus

**Februar**  
**11.2.20** **Wien** Musikverein  
**12.2.20** **Rom** Auditorium Parco della Musica

# Akademie Kammerorchester Basel

## Musik für das 21. Jahrhundert

Talentierte und motivierte InstrumentalistInnen auf eine erfolgreiche Musikerkarriere in der Kulturlandschaft des 21. Jahrhunderts vorbereiten – das ist das Ziel der Akademie des Kammerorchester Basel, die mit Beginn der Saison 2018 – 2019 gegründet wurde. Sie will jungen, hervorragend ausgebildeten MusikerInnen das Rüstzeug vermitteln, ihr Potenzial unter den sich zunehmend schneller wandelnden Rahmenbedingungen einer Musikerkarriere optimal zu entfalten. Allein die erstklassige Beherrschung eines Instruments ist heute keine hinreichende Bedingung mehr für Erfolg. Innovationsfreude, unternehmerischer Mut und Offenheit für neue Formen und sich wandelnde Kontexte werden zunehmend wichtiger.

Folgende Orchester-AkademistInnen der Musikakademie Basel hatten in der Saison 2019 – 2020 die Möglichkeit, im Kammerorchester Basel in unterschiedlicher Form mitzuwirken. Sie wurden in einem Probespiel mit anschliessendem persönlichen Gespräch im Juni 2019 für die Orchester-Akademie ausgewählt: Dmitry Smirnov, Violine, 1994; Haruna Mikumo, Violine, 1993; Olivier Carillier, Viola, 1994; Alma Hernan, Violoncello, 1993

Die vier AkademistInnen nahmen an insgesamt vier unterschiedlichen Konzertprojekten mit zahlreichen Konzerten im In- und Ausland teil. Daneben waren die drei je zweitägigen Workshops von grossem künstlerischem Wert: Hier arbeiteten die drei Akademie-Mentoren des Orchesters, Daniel Bard, Katya Polin sowie Christoph Dangel zusammen mit den AkademistInnen an Themen wie historischer Aufführungspraxis, spielten gemeinsam Kammermusik und arbeiteten konkret an unterschiedlichen Werken. Leider konnte das geplante Programm aufgrund der Covid19-Epidemie nicht zu Ende gebracht werden.

Das Kammerorchester Basel betrachtet dieses Engagement als konsequente Weiterentwicklung seines breit gefächerten Programms in der Musikvermittlung.

Die Orchester-Akademie wird unterstützt von

STIFTUNG  
Kammerorchesterbasel

Irma Merk Stiftung  
Maja Sacher Stiftung



«Die Akademie im Kammerorchester Basel war eine bereichernde und inspirierende Erfahrung. Ich hatte die Möglichkeit auf grossartige MusikerInnen zu treffen, von denen ich unheimlich viel lernen konnte, im gemeinsamen Spielen im Orchester und selbstverständlich in den Workshops mit den anderen AkademistInnen. Ich bedaure es sehr, dass auch das Akademie-Programm abrupt wegen Covid19 abgebrochen werden musste. Aber ich hoffe, ich werde weitere Gelegenheiten haben im Kammerorchester Basel mitzuspielen.»

Alma Hernan, Violoncello



Workshop mit den vier Akademisten unter der Leitung des Konzertmeisters Daniel Bard

# Musikvermittlung Kammerorchester Basel

Musikvermittlung ist ein zentrales Anliegen des Kammerorchester Basel. Nicht nur eher klassische Formate wie Konzerteinführungen, Probenbesuche oder die schon bewährte «Kostprobe» zur Mittagszeit haben wieder stattgefunden. Unter dem Titel «Suite de danses expérimentales» hat in einem besonderen Projekt eine Klasse der Fachmaturitätsschule Basel-Stadt in Zusammenarbeit mit dem Kammerorchester Basel eine experimentelle Tanzperformance auf die Beine gestellt. Erstmals fand zudem nach unserem Konzert «Mozart Montero Milhaud» in der Martinskirche im November 2019 ein moderierter «After Concert Talk» exklusiv für Schülerinnen und Schüler mit der Solistin des Abends, Gabriela Montero, statt.

## Klassenzimmerstücke

Mit den beiden Klassenzimmerstücken «Heimspiel» und «Struwelpeter» begeisterten unsere MusikerInnen erneut viele Schulklassen in Basel und der Region. Während beim «Heimspiel» Einblicke in das Leben eines Orchestermusikers im Vordergrund stehen, wirft der «Struwelpeter» Fragen zu Erziehung und Ethik auf. Besonders wertvoll ist, dass mit den Klassenzimmerstücken SchülerInnen erreicht werden, die sonst wohl kaum in Berührung mit klassischer Musik gekommen wären. Sie sind Teil der Aufführung und übernehmen mit grosser Begeisterung kleine Aufgaben und Rollen bei beiden Stücken.

Von Schülern gestaltete  
Werbekampagne für «Suite de  
danses expérimentales»

## Klassenzimmerstück – Episode 1 «Heim-Spiel»

Salomé Im Hof Regie, Simon Lilly Trompete, Etele Dosa Klarinette, Tamás Vásárhelyi Violine, Christoph Dangel Violoncello

5.9.19 Therwil (BL) Wilmattschulhaus — 6.9.19 Therwil (BL) Mühlebodenschulhaus — 9.9.19 Liestal (BL) SOL Schule für Offenes Lernen — 30.10.19 Therwil (BL) Wilmattschulhaus — 17.12.19 Basel (BS) Sekundarschule Bäumlhof — 17.12.19 Basel (BS) Primarschule Dreirosen — 18.2.20 Basel (BS) Schulhaus Löffelmatt

## Klassenzimmerstück – Episode 2 «Kinder brauchen Struwelpeter»

Eva Miribung Violine, Jan Wollmann Trompete, Konstantin Timokhine Horn, Georg Dettweiler Violoncello

10.9.19 Basel (BS) Thiersteinschule — 6.2.20 Riehen (BS) Wasserstelzen Schulhaus Riehen

Die Klassenzimmerstücke werden unterstützt von

LONZA GG Basel



# EDUCATION-PROJEKT «Suite de danses expérimentales»

Unter der Regie und künstlerischen Leitung von Andrea Tortosa Vidal, Tänzerin am Theater Basel, sind 16 SchülerInnen der Fachmaturitätsschule Basel-Stadt im Alter von 16 – 18 Jahren gemeinsam folgenden Fragen nachgegangen: Wie finde ich mich selber? Wer bin ich eigentlich? Was macht meine eigene, unverwechselbare Individualität aus und wie kann ich dieser authentischen Ausdruck verleihen? Über fünf Monate hinweg wurde in wöchentlichen Arbeitseinheiten an einer Choreografie gearbeitet, die dann am Ende sowohl Massenszenen, Solos als auch kleine Duo- Trio- oder Quartettformationen enthielt. Musikalisch begleitet wurden die SchülerInnen dabei von dem Experimental – Trio Christoph Dangel, Stefan Preyer und Janiv Oron, erweitert um weitere MusikerInnen des Kammerorchester Basel. Der besondere Reiz dieses Projekts lag in dem gemeinsamen ergebnisoffenen Suchen nach einer künstlerisch überzeugenden Form, die performative Antworten auf die Initialfragen geben kann.

Die SchülerInnen erlebten den Prozess der Entstehung einer Choreografie im Rückblick als sehr intensiv und bereichernd. «Das Stück hat mir im persönlichen Prozess geholfen, Ängste abzubauen» beschreibt der Schüler Juan Helou. Und die Schülerin Janina Gasser resümiert: «Das Stück ist wie das Leben. Am Anfang sind wir ja alle gleich, machen ungefähr dieselben Bewegungen und Entwicklungen. Dann entwickelt man seine Eigenheiten, trifft auf Gegensätze und entwickelt sich immer weiter – wie in der Choreo.»

Am Kulturvermittlungsprojekt «Suite de Danses expérimentales» waren neben den TänzerInnen weitere Schulklassen beteiligt, etwa an der grafischen Gestaltung des Programmheftes, das für die Aufführungen produziert wurde oder an der Produktion von kurzen Videoteasern, die in Social Media und auf den Websites der beteiligten Institutionen zu Werbezwecken eingesetzt werden konnten.

«Das Stück ist wie das Leben. Am Anfang sind wir ja alle gleich, machen ungefähr dieselben Bewegungen und Entwicklungen. Dann entwickelt man solo seine Eigenheiten, tauscht seine Eigenschaften mit anderen Menschen aus, trifft auf Gegensätze und entwickelt sich immer weiter – wie in der Choreo.»

**Janina Gasser**

«Ich machte mir gerade viele Sorgen zu meiner Zukunft: Wo will ich hin und was werde ich bereuen, wenn ich diesen oder jenen Weg einschlage? Das Stück hat mir im persönlichen Prozess geholfen, Ängste abzubauen.»

**Juan Helou**

**Schülerinnen und Schüler der FMS Basel-Stadt**  
Andrea Tortosa Vidal (Choreografie / Künstlerische Leitung)  
Dorothee Caan (Lehrperson)

**«Experimental»-Trio des Kammerorchester Basel:**  
Christoph Dangel (Violoncello)  
Stefan Preyer (Kontrabass)  
Janiv Oron (Medienkünstler)

**MusikerInnen des Kammerorchester Basel:**  
Nina Candik, Tamás Vásárhelyi (Violine)  
Etele Dosa (Klarinette)  
Simon Lilly (Trompete)

11.3.20 und 12.3.20 Druckereihalle im Ackermannshof, Basel

Das Projekt «Suite de Danses expérimentales» wurde unterstützt von

GGG Basel  
Swisslos-Fonds Basel Stadt  
Christoph Merian Stiftung  
Anita Adler-Stiftung  
Ruth und Paul Wallach Stiftung  
Wilhelm und Ida Hertner-Strasser Stiftung Scheidegger-Thommen-Stiftung  
Claire Sturzenegger-Jeanfavre Stiftung  
Sowie weitere ungenannte Förderer und Stiftungen

## Proben und Konzertbesuche

Das Kammerorchester Basel bot kostenlose Eintritte für Schulklassen in alle Abo-Konzerte an. Darüber hinaus waren die meisten Proben für Schulklassen jederzeit offen, wenn erwünscht erhielten die Zaungäste eine Kurzeinführung in Instrumente und Tagesprogramm durch einen Musiker/in.



Tamás Vásárhelyi, Violine, Georg Dettweiler, Violoncello und Stefan Preyer, Solo-Bass





Nina Candik, Violine

# Unsere Vision

«Wir sind ein innovatives, künstlerisch unabhängiges und kreatives Ensemble. Mit unserer Liebe und Passion für die Musik gehen wir neue Wege, überschreiten Grenzen und begeistern unser Publikum. Unser eigenes, historisch orientiertes Klangbild entwickeln wir ständig weiter.»

## Unser Leitbild

### Unser Orchester

Wir sind ein in Basel verankerter, international erfolgreicher Klangkörper. Der Anspruch höchster musikalischer Qualität ist unsere gemeinsame Herausforderung.

### Unsere Musik

Wir verstehen Musik als direkte Sprache der Leidenschaften. Mit unserem breiten Repertoire, das wir sowohl auf historischem wie auch modernem Instrumentarium erarbeiten, suchen wir nach weiterführenden Wegen der Interpretation.

### Unsere Konzerte

Jedes Konzert wird zum einmaligen und gemeinsamen Erlebnis, wenn es zwischen Orchester und Publikum einen Funkenflug gibt. Wir möchten unsere ZuhörerInnen mit abwechslungsreichen Programmen aus dem Alltag entführen, Emotionen auslösen und gleichzeitig zum Nachdenken anregen.

### Unsere MusikerInnen

Wir verkörpern eine künstlerisch selbstbestimmte Organisation mit Individualisten, die auch als Teamplayer stark sind. Wir bauen als Orchester auf Werte wie Respekt, Fairness und Freundschaft.

### Unser Publikum

Unser Ziel sind musikalische Sternstunden auf höchstem Niveau für ein neugieriges Publikum. Wir sehen uns als Gastgeber, wir begegnen unseren BesucherInnen mit offenen Armen.

### Unser Freundeskreis

Die Unterstützung unseres Freundeskreises schafft optimale Rahmenbedingungen für kreative Höchstleistungen – ideell wie finanziell.

### Begegnung und Vermittlung

Wir verstehen uns als künstlerischen Produktionsbetrieb, der mit vielfältigen Vermittlungsangeboten auf sein Publikum zugeht.

### Unsere Sponsoren, Stiftungen und Subventionsgeber

Wir werden getragen von einer langfristigen und nachhaltigen Unterstützung unserer Sponsoren, Stiftungen und der öffentlichen Hand. Wir besinnen uns auf die Wurzeln und Bedürfnisse der Musikstadt Basel und realisieren eine erfolgreiche Tourneetätigkeit.

## Unsere Ziele

### Unser Orchester

Wir etablieren uns in der internationalen Kammerorchester-Spitze und werden an unserem Heimatort Basel von einem wachsenden Kreis von Freunden und Gästen getragen.

### Unser Klang

Wir stellen etablierte, bedeutende Werke und deren Komponisten in ein neues Licht und entdecken sie immer wieder neu. Dabei streben wir stets nach dem perfekten, eigenständigen Klang.

### Unsere Programme

Wir verfolgen verschiedene künstlerische Langzeitprojekte und programmatische Schwerpunkte. Die fokussierte Auseinandersetzung mit einer konkreten musikalischen Sprache ermöglicht den MusikerInnen eine ständige individuelle sowie gemeinsame künstlerische Weiterentwicklung, die das Selbstverständnis des Orchesters in einem positiven Sinne bereichert.

### Unser Orchesterunternehmen

Als modernes Orchesterunternehmen erweitern wir den Kreis unserer FreundInnen und FörderInnen. Gleichzeitig streben wir nach einer ausgewogenen, zeitgemässen Finanzierung auf den drei Säulen öffentlich/privat/Konzerteinnahmen.

### Kulturelle Bildung und Vermittlung

Als in Basel beheimatete MusikerInnen übernehmen wir Verantwortung für ein nachwachsendes Publikum. Wir entwickeln eigenständige Vermittlungsformate und arbeiten eng mit regionalen Schulen zusammen. International sind wir als Orchester mit einem hohen Anspruch an die Vermittlung erkennbar.

### Unsere PartnerInnen

Wir entwickeln langfristige Partnerschaften mit aussergewöhnlichen DirigentInnen- und SolistInnen-Persönlichkeiten. Darüber hinaus vertiefen wir unsere Kooperationen mit wichtigen internationalen Gastspielhäusern und Festivals. Einmal jährlich präsentieren wir uns auf Konzerttournee ausserhalb des europäischen Kontinents.

# Kommunikation

Der Aussenaustritt in Print, Social Media, Online- und Plakatwerbung des Kammerorchesters Basel will die besondere Mischung aus Exzellenz, Leidenschaft und künstlerischem Anspruch transportieren, die die Marke Kammerorchester Basel ausmacht. Dabei ist die Agentur Stadtluft seit vielen Jahren Partnerin des Orchesters, mit ihr wurde das prägnante Stempeldesign in unterschiedlichen Variationen entwickelt. Dieses trägt zur Identitätsbildung des Kammerorchesters Basel als ein selbstbewusstes Ensemble mit internationaler Ausrichtung und auf höchstem Niveau bei.

Die neuen Saisonprogramme wurden in einer Auflage von 10 000 Exemplaren gedruckt, grossräumig im gesamten Stadtgebiet verteilt und an AbonnentInnen und kulturinteressierte Haushalte verschickt. Saisonplakate wurden über mehrere Plakatkampagnen der APG in ganz Basel präsent platziert, die Plakatstellen befanden sich vorrangig in der Innenstadt. Ausserdem waren acht Busse der BVB mit aufgedruckter Saisonwerbung im Stadtgebiet unterwegs.

Auch der Social Media Auftritt des Kammerorchesters Basel auf Facebook, Instagram und YouTube konnte weiter ausgebaut und mehr Follower erreicht werden. Inhaltliche Schwerpunkte der Posts lagen vor allem auf der Bewerbung, Begleitung und Nacharbeitung der Abokonzerte. Ausserdem wurden das Social Media-Publikum über Tourneen, CD-Veröffentlichungen und andere Tätigkeiten informiert. Eine Video-Reihe mit einzelnen Arien aus der konzertanten Operaufführung «Don Giovanni» vom Januar 2019 wurde zwischen Mai und Juli 2020 etappenweise veröffentlicht. Nach Entspannung des Covid19-Lockdowns trafen sich im Frühsommer 2020 kleine Ensembles zum spontanen Musizieren an bekannteren wie auch an versteckteren Orten in der Stadt und der nahen Umgebung und begeisterten adhoc-Publikum. Mit den Kurz-

trailern, die während der einzelnen Konzerte aufgenommen wurden, konnte eine hohe mediale Reichweite erzielt werden. Auf YouTube erreichten Videos Interessenten und Follower, was die Möglichkeit bietet, den Musikstücken noch nach den Konzerten zu lauschen und die Momente nachzuerleben.

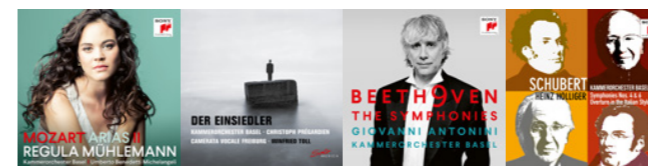
Zur Bewerbung der Abonnementskonzerte wurden pro Konzert rund 40 Plakatstellen bestückt, über die Kulturbox wurden 5 000 Flyer in BS wie in BL verteilt. Zwei bis vier Zeitungs- und Onlineinserate wurden pro Konzert realisiert, unter anderem in der BaZ, bz Basel und der Programmzeitung machten sie auf die Abokonzerte des Kammerorchesters Basel aufmerksam. Redaktionelle Beiträge in der Gratiszeitung 20 Minuten mit noch grösserer Reichweite waren Teil des Online-Marketings, wie auch das zielgruppenspezifische Erreichen von Interessenten über GoogleAds. Die Verteilung der Abendprogramme an Basler Abokonzerten erfolgte wieder kostenlos für die KonzertbesucherInnen, pro Konzert wurden rund 650 Hefte verteilt. Dieser Service des kostenlosen Vermittlungsangebots wird jeweils sehr geschätzt.

Auch das über das Orchestergeschehen hinaus informierende «Magazin» erschien wieder in einer Ausgabe in deutsch- und englischsprachiger Fassung. Die Anzahl der Auflage umfasste 40 000 Exemplare. 36 000 Stück wurden der BaZ beigelegt. Alle weiteren Magazine wurden per Post an einen ständig wachsenden Verteiler kulturinteressierter Haushalte versandt und bei Konzerten im In- und Ausland aufgelegt.

Im monatlichen Newsletter wurden regelmässig mehr als 5 000 Interessierte rund um das breitgefächerte Geschehen des Kammerorchesters Basel informiert, die inhaltlichen Schwerpunkte lagen jeweils auf der Bewerbung der Abonnementskonzerte.

# CD-, Radio- und TV-Aufnahmen

In der Spielzeit 2019 – 2020 veröffentlichte das Kammerorchester Basel über das Label Sony Classical drei CDs und eine Box mit allen Sinfonien Beethovens.



## Der Einsiedler

Mit dem Tenor Christoph Prégardien wurden auf der CD «Der Einsiedler» Werke für Stimme und Orchester des anbrechenden 20. Jahrhunderts eingespielt, darunter die «Rückert-Lieder» von Gustav Mahler und «Der Einsiedler» von Max Reger. Das Orchester schreibt: «Für alle Freunde der Vokalmusik aus dem Anfang des vergangenen Jahrhunderts ist diese Neuerscheinung, die auf drei zu Unrecht vernachlässigte Chorwerke hinweist, ein Muss.»

## Schubert 4 und 6

Der Schubert-Zyklus unter der Leitung von Heinz Holliger wurde mit der vierten und sechsten Sinfonie weitergeführt. Das wichtigste deutsche Fachmagazin FONOFORUM schreibt: «Das Suchen und Hinterfragen Schuberts, sein oft brüchiges, mitunter schmerzhaftes Weltbild kommt hier insgesamt eindrucksvoll zur Geltung.»

## Beethoven CD Box

Im Juli 2020 erschien als Abschluss des mehrjährigen Beethoven-Zyklus unter Giovanni Antonini eine CD-Box mit allen neun Sinfonien. Die Neue Zürcher Zeitung beschrieb das Unternehmen folgendermassen: «elegant und rhythmisch federnd [...] – da entsteht ein Stück Zukunft. Zukunft für einen Korpus an Musik, der an sich immer derselbe bleibt, der in seiner hörbaren Erscheinung aber einem beständigen Wandel unterworfen ist.»

## Regula Mühlemann, Mozart II

2016 veröffentlichte die Schweizer Sopranistin Regula Mühlemann zusammen mit dem Kammerorchester Basel ihr Debüt-Album. Die Resonanz war überwältigend. Man sprach von «Mozart-Glück». Mit ihrem neuen Album kehrt sie erneut mit dem Kammerorchester Basel zu Mozart zurück – ganz nach dem Motto: Never change a winning team!

Verschiedene Konzerte wurden von internationalen Rundfunkstationen oder Streaming-Plattformen mitgeschnitten, einige wurden ausgestrahlt oder live übertragen. Darunter befanden sich Radio. Und TV-Aufnahmen des SRF sowie RTS, des rumänischen Fernsehens sowie italienischen RAI Radio 3. Darüber hinaus wurde das USA-Konzert in Troy mitgeschnitten von einem US-amerikanischen Sender ausgestrahlt.

Sie finden uns auch hier:



Cellist Georg Dettweiler und  
Solo – Hornist Konstantin Timokhine



## BesucherInnen



### Saison 2019 – 2020

**32 962** Total

**18 709** Schweiz

**8 199** Basel-Stadt/Baselland

**10 510** Restliche Kantone

**14 253** Europa/USA

**8 199** Basel-Stadt/Baselland

**4 284** Abonnementskonzerte  
und Extra-Konzerte

**435** Musikvermittlung

**210** Kostprobe

**370** Nachtklang

**2 900** Weitere

## BesucherInnen nach Ländern



### Saison 2019 – 2020

**32 962** Total

**18 709** Schweiz

**14 253** Europa/USA/ohne  
Schweiz

**14 253** Europa/USA/ohne Schweiz

**7 136** Deutschland

**2 114** Frankreich

**5 003** Restliches Europa

## Veranstaltungen



### Saison 2019 – 2020

**78** Total

**56** Schweiz

**40** Basel-Stadt

**16** Restliche Kantone

**22** Europa/USA

**40** Basel-Stadt

**6** Orchesterkonzerte  
Abonnementskonzerte

**14** Musikvermittlung

**6** Nachtklang

**2** Kostprobe

**12** Weitere

## Orchesterkonzerte



### Saison 2019 – 2020

**48** Total

**26** Schweiz

**22** Europa/USA

**10** Konzerte in Basel

# Jahresrechnung Verein Kammerorchester Basel

## Bilanz in CHF

Aktiven	30.6.2020	30.6.2019
Kassen	333.70	402.60
Bankguthaben	1042 890.68	315 172.57
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>1043 224.38</b>	<b>315 575.17</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	81530.80	318 293.53
Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-7100.00	-25 900.00
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>74 430.80</b>	<b>292 393.53</b>
<b>Übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>264 282.55</b>	<b>-</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>118 495.64</b>	<b>133 600.16</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1500 433.37</b>	<b>741 568.86</b>
Instrumente	16 000.00	20 000.00
Mobiliar und Einrichtungen	900.00	1 200.00
Büromaschinen, Informatik und Kommunikationstechnologie	7 000.00	3 400.00
Fahrzeuge	1.00	1.00
<b>Mobile Sachanlagen</b>	<b>23 901.00</b>	<b>24 601.00</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>23 901.00</b>	<b>24 601.00</b>
<b>Aktiven</b>	<b>1524 334.37</b>	<b>766 169.86</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten</b>	<b>-</b>	<b>39 055.07</b>
Erhaltene Vorauszahlungen	586 946.99	326 709.71
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	88 102.25	86 537.70
<b>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>675 049.24</b>	<b>413 247.41</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten	546 204.68	300 728.30
Fonds für ausserordentliche Massnahmen	293 100.00	-
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen und Rückstellungen</b>	<b>839 304.68</b>	<b>300 728.30</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1514 353.92</b>	<b>753 030.78</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>1514 353.92</b>	<b>753 030.78</b>
Vereinskapital	13 139.08	9 277.74
Jahresverlust / -gewinn	-3 158.63	3 861.34
<b>Eigenkapital</b>	<b>9 980.45</b>	<b>13 139.08</b>
<b>Passiven</b>	<b>1524 334.37</b>	<b>766 169.86</b>

## Erfolgsrechnung in CHF

	1.7.2019 – 30.6.2020	1.7.2018 – 30.6.2019
Lohnaufwand	-578 643.25	-589 845.20
Sozialversicherungsaufwand	-138 940.90	-102 325.37
Übriger Personalaufwand	-5 180.15	-1 437.61
Ertrag Kurzarbeitsentschädigung Geschäftsstelle	21 519.75	-
Raumaufwand	-30 926.35	-30 036.00
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz mobile Sachanlagen	-73 917.60	-3 371.80
Fahrzeugaufwand	-40 698.25	-17 381.45
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-9 462.00	-9 462.00
Energie- und Entsorgungsaufwand	-1 509.20	-1 100.75
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-94 936.43	-120 570.79
Werbeaufwand	-117 633.45	-123 671.83
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-2 898.30	-98.25
Finanzaufwand	-16 732.70	-40 800.94
Abschreibungen auf mobile Sachanlagen	-7 249.50	-6 875.05
<b>Aufwand Verwaltung</b>	<b>-1 097 208.33</b>	<b>-1 046 977.04</b>
Gagen Projekte	-1 814 724.75	-1 726 170.38
Sozialversicherungsaufwand Projekte	-144 849.35	-173 491.10
Gagen Dirigenten / Solisten	-616 942.70	-1 185 141.20
Ertrag Kurzarbeitsentschädigung Orchester	360 811.10	-
Miete Lokale	-56 786.20	-61 722.55
Miete Instrumente	-38 008.30	-53 425.40
Noten	-46 562.60	-59 859.75
Spesen Projekte	-266 730.45	-362 760.85
Tourspesen	-204 882.95	-290 932.35
Agenturprovision	-232 836.00	-300 000.00
Diverse Projektkosten	-63 652.72	-90 325.95
Werbeaufwand Projekte	-60 933.83	-79 672.48
<b>Aufwand Projekte</b>	<b>-3 186 098.75</b>	<b>-4 383 502.01</b>
<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>-16 285.15</b>	<b>-27 196.80</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>-4 299 592.23</b>	<b>-5 457 675.85</b>
Einnahmen Engagements	1 837 371.40	3 060 836.73
Beiträge allgemein		
Beitrag Freundeskreis	279 472.00	265 000.00
Spenden	648 714.70	809 852.30
Sponsoring	487 670.00	487 920.00
Subventionen	857 000.00	785 000.00
Auflösung Fonds für ausserordentliche Massnahmen	119 000.00	-
Mitgliederbeiträge Trägerverein, Orchesterverein	460.00	500.00
Verkauf Programmheft / Insetrate	15 400.00	13 350.00
Tonträgerverkauf	1 463.23	4 420.54
Finanzertrag	2 994.72	2 159.56
Übrige Erträge	27 986.95	13 099.35
<b>Ordentlicher Ertrag</b>	<b>4 277 533.00</b>	<b>5 442 138.48</b>
<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>18 900.60</b>	<b>19 398.71</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>4 296 433.60</b>	<b>5 461 537.19</b>
<b>Jahresgewinn</b>	<b>-3 158.63</b>	<b>3 861.34</b>

# Anhang zur Jahresrechnung

## 1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, die nicht bereits durch das Obligationenrecht vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben.

### Fremdwährungspositionen

Die funktionale Währung des Vereins Kammerorchester Basel ist Schweizer Franken (CHF). Transaktionen in fremden Währungen werden zum Monatsmittelkurs gemäss Eidg. Steuerverwaltung in die funktionale Währung CHF umgerechnet:

Monetäre Aktiven und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden per Bilanzstichtag zum Stichtageskurs in die funktionale Währung umgerechnet. Die sich daraus ergebenden Fremdwährungsgewinne oder -verluste werden in der Erfolgsrechnung erfasst.

### Flüssige Mittel

Die Position Flüssige Mittel beinhaltet Kassenbestände und Bankguthaben. Sie werden zu Nominalwerten bilanziert.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden mit dem ursprünglichen Rechnungsbetrag erfasst, abzüglich einer Wertberichtigung für spezifische risikobehaftete Forderungen (Delkredere). Wertberichtigungen werden vorgenommen für Forderungen, für die spezifische Risiken identifiziert wurden. Zweifelhafte Forderungen werden ausgebucht.

### Sachanlagen und immaterielle Anlagen

Die Sachanlagen werden direkt abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode. Allfällige Sofortabschreibungen im steuerlich zulässigen Rahmen werden nach Ermessen der Geschäftsführung vorgenommen.

## 2. Anzahl Mitarbeiter

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 50.

## 3. Forderungen und Rückstellungen aus Kurzarbeitsentschädigung

Aus den noch offenen Abrechnungen für Kurzarbeit bestehen Forderungen in der Höhe von CHF 262'377.40. Da der definitive Eingang der Entschädigung aufgrund der unterschiedlichen Abrechnungsweise noch offen ist, wurde in der Jahresrechnung eine Rückstellung in der Höhe von CHF 70'487.80 berücksichtigt.

## 4. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen:  
30.6.2020: CHF 88'246.–  
30.6.2019: CHF 71'783.–

## 5. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Unwägbarkeiten in der Planung sind aktuell aufgrund der Covid19-Pandemie zu gross, als dass der Vorstand analog den Vorjahren auf Basis von einigermaßen gesicherten Annahmen ein Budget für die Saison 2020 – 2021 verabschieden könnte. Aktuell wird daher mit einem Prognose-Budget operiert, welches laufend aktualisiert wird und welches Stand Mitte Oktober 2020 ein Jahresergebnis in Höhe von TCHF -100 ausweist, so dass der Verein Ende der Saison 2020 – 2021 mit TCHF 90 überschuldet wäre. Gleichzeitig wurden vor dem Hintergrund der Covid19-Pandemie diverse Massnahmen getroffen, um die Krisenresistenz des Kammerorchesters Basel für die Saison 2020 – 2021 zu erhöhen, unter anderem durch Bereitstellung und Buchung von Unterstützungsgeldern zur Abfederung von reduzierten Projekteinnahmen und weiterhin zu erwartenden, kurzfristigen Konzertabsagen. Sollte Letzteres der Fall sein oder gar der gesamte Spielbetrieb aufgrund der Pandemie eingestellt werden müssen, wird die Bewilligung von Kurzarbeitsentschädigung zur Sicherung der Gehälter des Personals essentiell sein. Die Liquidität für die kommenden Monate ist aktuell gesichert.

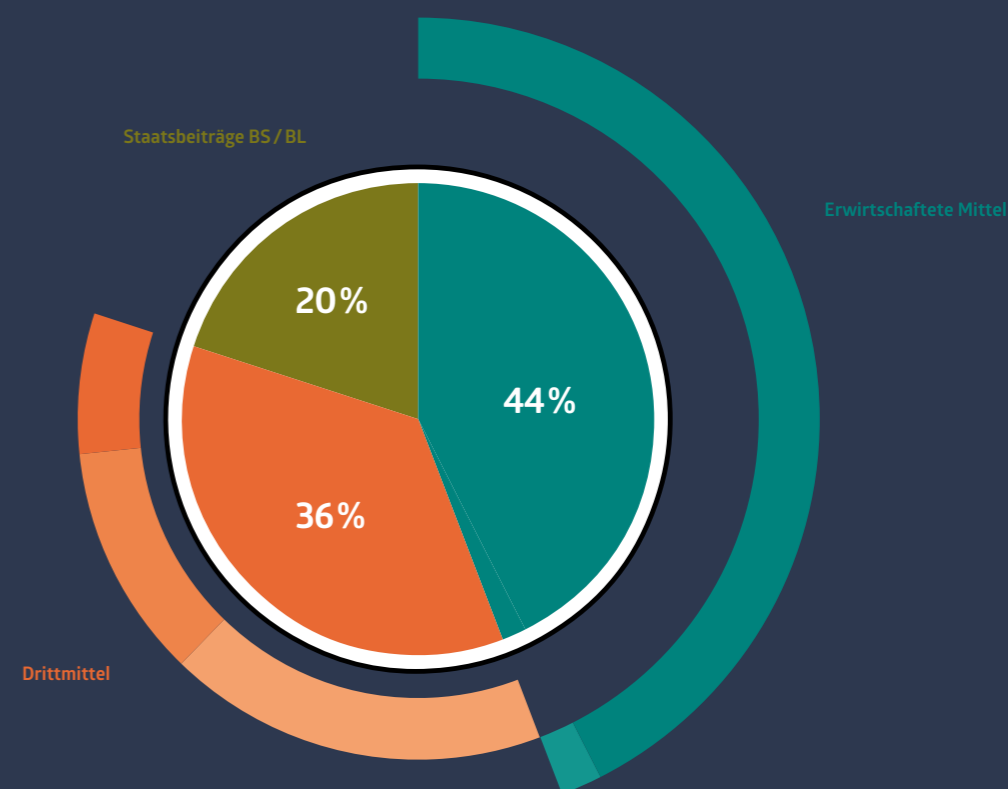
Die Jahresrechnung vom Verein Kammerorchester Basel für das abgeschlossene Geschäftsjahr (30. Juni 2020) wurde von Remaco Wirtschaftsprüfung AG revidiert. Der Revisionsbericht kann beim Kammerorchester Basel auf Wunsch eingesehen werden.

# Finanzierung

Das Kammerorchester Basel hat in der Saison 2019 – 2020 mit knapp CHF 4.3 Mio. deutlich weniger als ein Jahr zuvor aufgewendet, um seine vielfältigen Programme und Projekte zu realisieren. Aufgrund der Covid19-Pandemie mussten mehr als 30 Konzerte abgesagt und damit ein erheblicher Ausnahme-Ausfall hingenommen werden. Erwirtschaftete das Orchester in der vorherigen Saison noch einen Anteil in Höhe von 86 % über Eigeneinnahmen, so lag diese Quote in der Saison 2019 – 2020 bei 80 %.

Mit einem Verlust in Höhe von CHF 3'159.– weist die Saison 2019 – 2020 eine schwarze Null aus, was in dieser schwierigen Saison als ausserordentlich positiv zu bewerten ist.

Die Finanzierung basiert wie in den vergangenen Jahren auf den drei Säulen eigen erwirtschaftete Mittel, Drittmittel sowie Beträge der öffentlichen Hand. Der Anteil der Drittmittel bestehend aus Sponsoring / Stiftungen, mäzenatischen Geldern und Freundeskreis steigt prozentual aufgrund des geringeren Gesamtbudgets auf 36 % des Gesamtertrags, ist jedoch in absoluten Zahlen ein wenig geringer als im Vorjahr (CHF 1'534'857 anstatt CHF 1'562'772 Mio.). Die Staatsbeiträge der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft wurden von CHF 785'000.– auf erfreuliche CHF 857'000.– erhöht und betragen damit 20 % am Gesamtbudget.



## Saison 2019 – 2020

**4 296 434** Gesamtertrag in CHF

1 904 577 Erwirtschaftete Mittel

1 534 857 Drittmittel

857 000 Staatsbeiträge BS/BL

**1 904 577** Erwirtschaftete Mittel in CHF

1 837 371 Konzerteinnahmen

67 206 Weitere

**1 534 857** Drittmittel in CHF

279 472 Freundeskreis Kammerorchester Basel

487 670 Sponsoring

767 715 Stiftungen und mäzenatische Gelder

# Kammerorchester Basel

## Vorstand Kammerorchester Basel

Die strategische Leitung des Kammerorchester Basel obliegt dem Vereinsvorstand. Das Gremium konzentriert sich auf die Setzung von mittel- und langfristigen Leitlinien für das erfolgreiche Wirken des Kammerorchester Basel. Dem Vorstand gehören Vertreter aus Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur sowie Orchestervertreter an:

**Dr. Beat Oberlin** Präsident, **Georg Dettweiler** Orchestervertreter, **Mariana Doughty** Orchestervertreterin, **Pascal Eisner**, **Bodo Friedrich** Orchestervertreter, **Prof. Dr. Antonio Loprieno**, **Christoph Müller** Künstlerischer Delegierter, **Tobit Schäfer**, **Isabelle Schnöller** Vizepräsidentin, Orchestervertreterin, **Mirjam Steymans-Brenner** Orchestervertreterin, **Dr. Cristina von Holzen**, **Christine Wirz von Planta** Delegierte Freundeskreis, **Marcel Falk** beratend

## Freundeskreis Kammerorchester Basel

Der Freundeskreis unterstützt besondere Konzertprojekte, erwirbt Instrumente oder finanziert die Notenbeschaffung und CD-Projekte. Mitglieder des Freundeskreis Kammerorchester Basel geniessen Spezialangebote und ein attraktives Netzwerk von Musikfreunden.

**Dr. Urs Herzog** Präsident, **Regine Buxtorf**, **Roswitha Fehr**, **Nina Candik**, **Bodo Friedrich**, **Dorothee Widmer**, **Lilly Senn**, **Christine Wirz-von Planta**, **Marcel Falk** beratend

## Besetzungskommission

**Katya Polin**, **Valentina Giusti**, **Marcel Falk**, **Guido Stier**, **Simon Lilly**, **Stefan Preyer**, **Baptiste Lopez**

## Planungskommission

**Mirjam Steymans-Brenner**, **Georg Dettweiler**, **Mariana Doughty**, **Marcel Falk**, **Bodo Friedrich**, **Christoph Müller**, **Isabelle Schnöller**, **Christoph Dangel** beratend

## Agentur Müller & Pavlik artistic management GmbH

Die Agentur vertritt das Kammerorchester Basel exklusiv im In- und Ausland.

**Christoph Müller & Stefan Pavlik** Geschäftsführer, **Niklas Brodmann** Projektmanager, **Caroline Knapp** Künstlerisches Management/Projektmanagerin Haydn2032, **Helene Seider** Projektmanagerin

## Geschäftsstelle

**Marcel Falk** Geschäftsführung

**Jasmin Stähli** Finanzen, Personalwesen

**Christiane Hollborn** Leitung Künstlerisches Betriebsbüro

**Bernadette Knapp** Künstlerisches Betriebsbüro

**Nadine Born** Künstlerisches Betriebsbüro / Ticketing / Besucherservice

**Peter Dellbrügger** Leitung Kommunikation und Musikvermittlung

**Anna Maier** Kommunikation

**Bodo Friedrich** Proben disposition

**Mark Gebhart** Notenbibliothek

**Ursula Knapp** Stagemanagement und Logistik

## Impressum

**Herausgeber**  
Kammerorchester Basel  
Eptingerstrasse 27  
CH-4052 Basel  
T +41 61 306 30 40  
F +41 61 306 30 41  
info@kammerorchesterbasel.ch  
www.kammerorchesterbasel.ch

**Redaktion** Peter Dellbrügger, Marcel Falk, Anna Maier  
**Design** Stadtluft  
**Fotografie** Das Kammerorchester Basel on Tour in New York ©Matthias Müller, S. 2, 5, 14, 15, 16, 18, 19, 20, 28; Suite de danses expérimentales ©Ruben Banol, S. 4, 12, 13; Akademie Kammerorchester Basel ©Matthias Müller, S. 5, 10; Coronaden ©Ruben Banol, S. 4, 9; Schweizer Musikpreis ©2019 Bundesamt für Kultur, S. 6; Orchesterfoto Kammerorchester Basel © Lukasz Rajchert, S. 4; Foyer Stadtcasino Basel ©Roman Weyeneth, S. 4; Heinz Holliger ©Priska Ketterer, S. 5; Gabriela Montero ©Shelly Mosman, S. 5; Wolfgang Rihm ©Astrid Ackermann, S. 5; Texte Peter Dellbrügger, Marcel Falk; Druck Hornberger Druck GmbH.

Redaktionsschluss: 30.10.2020, Änderungen vorbehalten  
©2020 Kammerorchester Basel

# Herzlichen Dank

Wir danken unseren Sponsoren und Förderern herzlich

## Presenting Sponsor

## CLARIANTFOUNDATION

### Konzertsponsor



### Sponsor Klassenzimmerstück



### Produktsponsoren



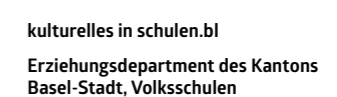
### Medienpartner



### Stiftungen



### Öffentliche Hand



## prohelvetia

Anita Adler-Stiftung

Cagliostro Stiftung

Claire Sturzenegger-Jeanfavre Stiftung

EHW-Stiftung

Ernst von Siemens Musik-Stiftung

Fondation Hans Wilsdorf

Irma Merk Stiftung

Maja Sacher Stiftung

Parrotia Stiftung

Ruth und Paul Wallach Stiftung

Scheidegger-Thommen-Stiftung

Tharice Foundation

Wilhelm und Ida Hertner-Strasser Stiftung

### Freunde



Les amis passionnés  
Ungenannte Mäzene und Förderer



Nina Candik und Anna Faber, Violine